

FACHSERIE **M**

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindizes
für die Land- und Forstwirtschaft**

September 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 310400 — 750209

Erschienen im Oktober 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Indizes	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10
Preise	
1. Erzeugerpreise	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	18
Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin(West) ein.	

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indizes der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) stieg nach vorläufigem Berechnungsergebnis von August bis September 1975 um 2,1 % auf einen Stand von 136,6 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100). Er lag damit um 17,9 % höher als im September 1974. In den Monaten Juli und August 1975 hatte der Abstand zum entsprechenden Vorjahresmonat + 10,1 bzw. + 20,0 % betragen. Von August bis September 1975 verteuerten sich vor allem Eier (+ 12,1 %), Heu und Stroh (+ 8,1 %) und Schlachtvieh (+ 3,2 %). Nennenswert verbilligt haben sich dagegen Speisekartoffeln (- 10,7 %). Den entsprechenden Vorjahresstand überstiegen im September 1975 die Erzeugerpreise am deutlichsten bei Speisekartoffeln (+ 138,8 %), Obst (+ 31,2 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 28,2 %), Heu und Stroh (+ 25,5 %) sowie bei Schlachtvieh (+ 18,6 %). Spürbar billiger als vor einem Jahr waren Hopfen (- 22,4 %), - trotz der starken Verteuerung gegenüber Vormonat - Eier (- 12,6 %) sowie Saatgut (- 6,6 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft erhöhte sich der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von August bis September 1975 um 0,9 %. Mit einem Stand von 155,5 (Wj. 1962/63 = 100) überschritt er das vorjährige Vergleichsniveau um 7,4 % (Abstand im Juli und August 1975 jeweils + 7,0 %). Im September 1975 mußten vor allem für Dieselkraftstoff bedeutend höhere Preise als im Vormonat bezahlt werden (+ 10,0 %). Überdurchschnittlich verteuert hat sich auch der Einkauf von Futtermitteln (+ 1,7 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 1,6 %) sowie von Handelsdünger (+ 1,4 %). Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresstand haben sich Nutz- und Zuchtvieh (+ 27,2 %), Handelsdünger (+ 12,1 %) sowie Brenn- und Treibstoffe (+ 10,2 %) am stärksten verteuert. Billiger als vor Jahresfrist konnte dagegen Saatgut eingekauft werden (- 2,3 %).

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) lag im August 1975 mit einem Stand von 117,2 (Fwj. 1962 = 100) um 0,7 % niedriger als im Vormonat und um 2,7 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat. Von den vier Rohholzgruppen des Index wiesen Brennholz (- 4,0 %), Faserholz (- 1,5 %) und Stammholz (- 0,3 %) Preisrückgänge,

Grubenholz dagegen einen Preisanstieg (+ 0,9 %) zum Vormonat auf. Gegenüber August 1974 hat sich zwar nur der Teilindex für Stammholz vermindert (- 5,5 %), doch reichte dieser Preisrückgang in Verbindung mit einem hohen Indexgewicht (ca. 80 %) aus, um die recht deutlichen Erhöhungen der Teilindizes für Faserholz (+ 11,1 %), Brennholz (+ 10,0 %) und Grubenholz (+ 3,0 %) zu überkompensieren.

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) überschritt im September 1975 mit 85,0 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) das Vormonatsergebnis um 20,4 % und den entsprechenden Vorjahresstand um 12,1 %. Von August bis September 1975 verteuerten sich vor allem Treibnelken (+ 35,3 %), Treibrosen (+ 22,2 %) und Freilandrosen (+ 12,0 %) stärker.

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1974/75	1975					Veränderung Sept. 1975 gegenüber Sept. 1974 Aug. 1975 in Prozent	
			1974 Sept.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Sept. 1974	Aug. 1975
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	119,0	115,9	128,1	131,8	133,8p	136,6p	+ 17,9	+ 2,1
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	113,1	110,6	124,2	128,4	130,9	133,8	+ 21,0	+ 2,2
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	929,57	120,8	117,9	128,9	133,1	136,2p	139,3p	+ 18,2	+ 2,3
Pflanzliche Produkte	250,18	93,2	90,5	104,8	122,2	118,8	118,2	+ 30,6	- 0,5
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	179,75	92,5	91,3	99,8	124,9	125,0	124,8	+ 36,7	- 0,2
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	93,4	90,0	99,4	99,3	99,9	101,5	+ 12,8	+ 1,6
Roggen	17,83	97,4	93,5	103,0	103,1	105,1	106,7	+ 14,1	+ 1,5
Weizen	49,31	91,4	87,4	98,5	98,4	97,6	99,2	+ 13,5	+ 1,6
Futtergerste	0,13	94,5	97,7	103,1	101,2	101,5	103,0	+ 12,3	+ 1,5
Braugerste	19,57	94,4	93,0	98,0	97,9	100,8	102,6	+ 10,3	+ 1,8
Futterhafer	0,35	109,6	104,2	111,5	111,2	108,7	109,8	+ 5,4	+ 1,0
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	111,5	121,6	113,6	113,6	113,6	113,6	- 6,6	-
Hackfrüchte	75,93	85,4	85,7	95,2	154,5	154,0	151,3	+ 76,5	- 1,8
Speisekartoffeln	40,74	74,8	75,8	93,0	203,6	202,7	181,0	+ 138,8	- 10,7
Zuckerrüben	33,81	96,6	96,6	96,6	96,6	96,6	116,0	+ 20,1	+ 20,1
Ölpflanzen	2,47	115,0	115,8	112,9	116,6	126,6	126,0	+ 8,8	- 0,5
Heu und Stroh	3,03	155,0	138,2	167,1	166,9	160,5	173,5	+ 25,5	+ 8,1
Heu	2,16	165,7	149,6	178,2	176,3	177,2	187,6	+ 25,4	+ 5,9
Stroh	0,87	128,3	110,0	139,4	143,7	119,2	138,6	+ 26,0	+ 16,3
Sonderkulturerzeugn. ²⁾	70,43	95,1	88,7	117,7	115,4	103,1	101,3	+ 14,2	- 1,7
Genußmittelpflanzen	9,83	62,9	59,8	59,8	59,8	59,8	55,8	- 11,6	- 6,7
Tabak	2,21	135,8	135,8	135,8	135,8	135,8	...	-	-
Hopfen	7,62	41,8	42,0	37,8	37,8	37,8	32,6	- 22,4	- 13,8
Obst	25,97	116,0	101,9	141,3	163,3	136,4	133,7	+ 31,2	- 2,0
Gemüse	18,40	97,1	87,3	149,9	109,8	100,6	99,9	+ 14,4	- 0,7
Weinmost	16,23	78,7	84,8	78,7	78,7	78,7	78,7	- 7,2	-
Tierische Produkte	749,82	127,6	124,3	135,9	135,0	138,8p	142,7p	+ 14,8	+ 2,8
Schlachtvieh insgesamt	390,84	126,2	123,6	138,0	136,3	142,1	146,6	+ 18,6	+ 3,2
Groß-Schlachtvieh	381,49	127,3	124,6	139,4	137,6	143,5	148,1	+ 18,9	+ 3,2
Ochsen	5,63	147,7	146,7	164,6	162,3	163,5	165,2	+ 12,6	+ 1,0
Bullen	63,25	156,0	153,0	166,5	166,4	168,9	171,6	+ 12,2	+ 1,6
Kühe	45,93	156,3	148,6	175,1	169,8	165,6	165,8	+ 11,6	+ 0,1
Färsen	32,38	142,4	138,0	161,0	159,5	158,6	160,9	+ 16,6	+ 1,5
Kälber	22,90	139,5	131,2	145,7	139,4	143,9	154,6	+ 17,8	+ 7,4
Schweine	209,49	107,9	107,3	118,6	117,5	128,2	134,1	+ 25,0	+ 4,6
Schafvieh	1,91	139,1	135,9	139,9	140,1	138,0	134,5	- 1,0	- 2,5
Schlachtgeflügel	9,35	84,3	82,4	84,5	84,2	84,1	85,8	+ 4,1	+ 2,0
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	147,2	131,0	173,6	164,7	165,3	168,0	+ 28,2	+ 1,6
Milch ³⁾	266,46	135,2	130,4	139,0	141,1	141,8p	144,2p	+ 10,6	+ 1,7
Eier	46,89	77,8	90,2	64,8	62,6	70,3	78,8	- 12,6	+ 12,1
Wolle	0,61	57,7	58,3	58,1	58,1	58,1	57,1	- 2,1	- 1,7

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63. -
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel, Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1974/75	1974			1975		Veränderung Sept. 1975 gegenüber Sept. 1974	
			Sept.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	in Prozent	Aug. 1975
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	129,0	125,2	139,7	143,7	145,9p	148,9p	+ 18,9	+ 2,1
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	122,6	119,5	135,4	140,1	142,7	145,9	+ 22,1	+ 2,2
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	131,0	127,4	140,5	145,1	148,4p	151,8p	+ 19,2	+ 2,3
Pflanzliche Produkte	250,18	100,9	98,0	114,4	133,3	129,6	128,9	+ 31,5	- 0,5
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	100,0	98,6	108,7	136,1	136,2	136,1	+ 38,0	- 0,1
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	101,0	97,2	108,3	108,2	108,9	110,7	+ 13,9	+ 1,7
Roggen	17,83	105,4	101,0	112,2	112,3	114,6	116,4	+ 15,2	+ 1,6
Weizen	49,31	98,8	94,4	107,4	107,3	106,4	108,1	+ 14,5	+ 1,6
Futtergerste	0,13	102,3	99,1	112,3	110,3	110,7	112,3	+ 13,3	+ 1,4
Braugerste	19,57	102,0	100,5	106,8	106,7	109,9	111,8	+ 11,2	+ 1,7
Futterhafer	0,35	118,7	112,5	121,6	121,2	118,4	119,7	+ 6,4	+ 1,1
Hülsenfrüchte	0,22	107,7	108,3	108,3	108,3	108,3	108,3	+ 0,9	-
Saatgut	10,91	120,9	131,3	123,8	123,8	123,8	123,8	- 5,7	-
Hackfrüchte	75,93	92,3	92,5	103,7	168,2	167,9	164,9	+ 78,3	- 1,8
Speisekartoffeln	40,74	80,9	81,9	101,3	222,0	220,9	197,3	+140,9	- 10,7
Zuckerrüben	33,81	104,3	104,3	105,3	105,3	105,3	126,4	+ 21,2	+ 20,0
Ölpflanzen	2,47	124,2	125,0	123,1	127,2	138,0	137,3	+ 9,8	- 0,5
Heu und Stroh	3,03	168,0	149,3	182,1	182,0	175,0	189,2	+ 26,7	+ 8,1
Heu	2,16	179,5	161,6	194,3	192,2	193,1	204,5	+ 26,5	+ 5,9
Stroh	0,87	139,4	118,8	152,0	156,7	130,0	151,0	+ 27,1	+ 16,2
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	103,4	96,4	128,7	126,1	112,7	110,8	+ 14,9	- 1,7
Genußmittelpflanzen	9,83	68,1	68,2	65,1	65,1	65,1	60,8	- 10,9	- 6,6
Tabak	2,21	147,1	146,6	148,0	148,0	148,0	148,0	-	-
Hopfen	7,62	45,2	45,4	41,1	41,1	41,1	35,6	- 21,6	- 13,4
Obst	25,97	125,6	110,0	154,0	178,0	148,7	145,7	+ 32,5	- 2,0
Gemüse	18,40	105,2	94,3	163,4	119,7	109,7	108,9	+ 15,5	- 0,7
Weinmost	16,23	87,3	94,2	87,3	87,3	87,3	87,3	- 7,3	-
Tierische Produkte	749,82	138,4	134,3	148,1	147,2	151,3p	155,6p	+ 15,9	+ 2,8
Schlachtvieh insgesamt	390,84	136,9	133,5	150,5	148,6	154,9	159,8	+ 19,7	+ 3,2
Groß-Schlachtvieh	381,49	138,0	134,6	151,9	150,0	156,4	161,4	+ 19,9	+ 3,2
Ochsen	5,63	159,8	158,5	179,4	176,8	178,2	180,1	+ 13,6	+ 1,1
Bullen	63,25	169,2	165,3	181,6	181,4	184,1	187,0	+ 13,1	+ 1,6
Kühe	45,93	169,6	160,4	190,8	185,1	180,5	180,7	+ 12,7	+ 0,1
Färsen	32,38	154,4	149,0	175,5	173,2	172,9	175,4	+ 17,7	+ 1,4
Kälber	22,90	151,4	141,7	158,8	152,0	156,8	168,5	+ 18,9	+ 7,5
Schweine	209,49	117,0	115,9	129,3	128,1	139,7	146,2	+ 26,1	+ 4,7
Schafvieh	1,91	150,8	146,8	152,5	152,7	150,5	146,6	- 0,1	- 2,6
Schlachtgeflügel	9,35	91,3	88,9	92,1	91,9	91,7	93,6	+ 5,3	+ 2,1
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	159,8	141,5	189,2	179,6	180,2	183,1	+ 29,4	+ 1,6
Milch 3)	266,46	146,7	140,8	151,5	153,3	154,5p	157,2p	+ 11,6	+ 1,7
Eier	46,89	84,4	97,4	70,7	68,2	76,6	86,0	- 11,7	+ 12,3
Wolle	0,61	62,6	62,9	63,3	63,3	63,3	62,2	- 1,1	- 1,7

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittswertzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel, Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1974/75	1974 Sept.	Juli	1975 Aug.	Sept.	Veränderung Sept. 1975 gegenüber Sept. 1974 in Prozent	Aug. 1975
Schnittblumen und Topfpflanzen insgesamt	100	92,8	75,8	63,3	70,6	85,0	+12,1	+20,4
Schnittblumen	89,11	90,4	72,2	57,7	66,2	81,9	+13,4	+23,7
Treibrosen	15,16	98,3	72,8	60,5	61,7	75,4	+ 3,6	+22,2
Freilandrosen	0,30	99,0	102,4	94,7	92,3	103,4	+ 1,0	+12,0
Treibtulpen	13,16	86,8	-	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	85,9	71,6	48,7	62,0	83,9	+17,2	+35,3
Chrysanthemen	6,63	101,3	83,2	77,4	86,9	87,7	+ 5,4	+ 0,9
Asparagus sprengeri	7,98	97,4	91,3	93,0	90,0	89,7	- 1,8	- 0,3
Topfpflanzen	10,89	112,1	104,8	108,9	106,4	110,2	+ 5,2	+ 3,6
Hortensien	1,17	140,0	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	120,1	116,0	119,3	115,0	120,9	+ 4,2	+ 5,1
Azaleen	4,50	100,2	-	-	-	-	-	-
Ficus decora	1,88	109,2	107,5	103,6	104,1	104,5	- 2,8	+ 0,4

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten, 1) insges.	Privat- forsten 2) Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr 1974	1974 Aug.	Staatsforsten Juni	1975 Juli	Aug.	Veränderung Aug. 1975 gegenüber Aug. 1974 in Prozent	1975
Rohholz insgesamt	1 000	122,6	124,8	121,0	120,5	120,5	118,0	- 2,7	- 0,7
Stammholz	802,29	124,1	125,3	123,2	122,1	119,0	115,7	- 5,5	- 0,3
Eiche B	69,10	183,1	166,9	194,3	184,7	176,9	167,0	- 6,7	+ 3,2
Rotbuche A	4,32	114,8	107,5	119,9	119,2	127,3	125,1	+ 4,9	-
Rotbuche B	87,12	120,7	127,0	116,3	115,6	121,9	118,1	+ 1,4	- 0,8
Fichte/Tanne B	519,22	120,7	126,0	117,0	118,6	113,2	111,6	- 6,9	- 1,1
Kiefer B	122,53	111,3	107,3	114,1	106,1	108,6	102,1	- 3,1	+ 0,7
Grubenholz	40,48	97,5	100,1	95,7	100,7	104,6	102,8	+ 3,0	+ 0,9
Fichte/Tanne	22,05	99,1	102,5	96,8	99,6	104,5	102,1	+ 1,4	- 1,1
Kiefer	18,43	95,3	96,6	94,4	101,9	104,7	103,6	+ 4,9	+ 3,2
Faserholz	88,23	113,8	122,9	107,4	110,1	124,3	124,1	+11,1	- 1,5
Rotbuche	24,47	163,1	183,6	148,8	147,7	177,0	175,9	+21,3	+ 1,9
Fichte/Tanne	63,76	98,6	108,8	91,5	95,7	104,1	104,3	+ 4,9	- 3,7
Brennholz	69,00	134,0	142,1	128,4	127,5	142,5	146,0	+10,0	- 4,0
Laubbrennholz	55,88	134,5	141,4	129,7	127,2	142,3	142,0	+ 9,0	- 2,3
Nadelbrennholz	13,12	131,4	143,4	123,0	128,9	143,4	163,1	+13,7	-10,2

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte Originalbasis 1970 = 100, a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1974	1974 Aug.	Mai	Juni	1975 Juli	Aug.	Veränderung Aug. 1975 gegenüber Aug. 1974 in Prozent	1975
Nadelholz	127,7	131,1	119,1	118,4	118,0	117,7	-10,2	- 0,3
Laubholz	137,8	143,3	137,7	136,9	136,3	136,2	- 5,0	- 0,1

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index WJ. 1974/75	Durch- schnitt 1) 1974/75	1974		1975		Veränderung Sept. 1975 gegenüber Sept. 1974 in Prozent	
			Sept.	Juli	Aug.	Sept.	Sept. 1974	Aug. 1975
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	100,7	81,9	69,0	77,0	92,7	+13,2	+20,4
Schnittblumen	89,11	98,1	78,0	62,9	72,2	89,3	+14,5	+23,7
Treibrosen	15,16	106,5	78,6	65,9	67,3	82,2	+ 4,6	+22,1
Freilandrosen	0,80	107,3	110,6	103,2	100,6	112,7	+ 1,9	+12,0
Treibtulpen	13,16	94,6	-	-	-	-	-	-
Treibnelken	45,38	93,1	77,3	53,1	67,6	91,5	+18,4	+35,4
Chrysanthemen	6,63	109,7	89,9	84,4	94,7	95,6	+ 6,3	+ 1,0
Asparagus sprengeri	7,98	105,6	98,6	101,4	98,1	97,8	- 0,8	- 0,3
Topfpflanzen	10,89	121,8	113,2	118,7	116,0	120,1	+ 6,1	+ 3,5
Hortensien	1,17	152,5	-	-	-	-	-	-
Cyclamen	3,34	129,9	125,3	130,0	125,4	131,8	+ 5,2	+ 5,1
Azaleen	4,50	109,1	-	-	-	-	-	-
Ficus decora	1,88	118,5	116,1	112,9	113,5	113,9	- 1,9	+ 0,4

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzel-
nen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1)			Privat- 2)		Staatsforsten			Veränderung Aug. 1975 gegenüber Aug. 1974 in Prozent	
		Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr 1974	1974 Aug.	1975 Juni	1975 Juli	1975 Aug.	Aug. 1974	Juli 1975			
Rohholz insgesamt	1 000	126,3	128,5	124,6	124,1	125,3	122,7	121,9	- 1,8	- 0,7	
Stammholz	802,29	127,8	129,1	126,9	125,8	123,8	120,3	120,0	- 4,6	- 0,2	
Eiche B	69,10	188,6	171,9	200,1	190,2	184,0	173,7	179,3	- 5,7	+ 3,2	
Rotbuche A	4,32	118,2	110,7	123,5	122,8	132,4	130,1	130,1	+ 5,9	-	
Rotbuche B	87,12	124,3	130,8	119,8	119,1	126,8	122,8	121,9	+ 2,4	- 0,7	
Fichte/Tanne B	519,22	124,3	129,8	120,5	122,2	117,7	116,1	114,8	- 6,1	- 1,1	
Kiefer B	122,53	114,6	110,5	117,5	109,3	112,9	106,2	106,9	- 2,2	+ 0,7	
Grubenholz	40,48	100,4	103,1	98,6	103,7	108,8	106,9	107,8	+ 4,0	+ 0,8	
Fichte/Tanne	22,05	102,1	105,6	99,7	102,6	108,7	106,2	105,0	+ 2,3	- 1,1	
Kiefer	18,43	98,2	99,5	97,2	105,0	108,9	107,7	111,2	+ 5,9	+ 3,2	
Faserholz	88,23	117,2	126,6	110,6	113,4	129,3	129,1	127,2	+12,2	- 1,5	
Rotbuche	24,47	168,0	189,1	153,3	152,1	184,1	182,9	186,4	+22,6	+ 1,9	
Fichte/Tanne	63,76	101,6	112,1	94,2	98,6	108,3	108,5	104,4	+ 5,9	- 3,8	
Brennholz	69,00	138,0	146,4	132,3	131,3	148,2	151,8	145,8	+11,0	- 4,0	
Laubbrennholz	55,88	138,5	145,6	133,6	131,0	148,0	147,7	144,2	+10,1	- 2,4	
Nadelbrennholz	13,12	135,3	147,7	126,7	132,8	149,1	169,6	152,4	+14,8	-10,1	

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjah-
resdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw.
Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durchschnitt FWJ. 1974	1974		1975		Veränderung Aug. 1975 gegenüber Aug. 1974 Juli 1975 in Prozent		
		Aug.	Mai	Juni	Juli	Aug.		
Nadelholz	141,7	145,5	132,2	131,4	131,0	130,6	-10,2	- 0,3
Laubholz	153,0	159,1	152,8	152,0	151,3	151,2	- 5,0	- 0,1

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1974/ 1975	1974	1975	VERÄNDERUNG SEPT. 1975 GEGENUEBER SEPT. 1974		
		WJD	SEPT.	AUG.	SEPT.	SEPT.	AUG.
		IN PROZENT					
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	148,6	144,8	154,1	155,5	+ 7,4 + 0,9	
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	163,7	159,5	169,7	171,3	+ 7,4 + 0,9	
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	143,6	139,7	149,1	150,8	+ 7,9 + 1,1	
HANDELSDÜNGER	108,23	138,5	131,8	145,7	147,7	+12,1 + 1,4	
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	137,0	130,4	145,3	147,4	+13,0 + 1,4	
KALKAMMONSALPETER	38,34	121,0	114,7	119,5	119,9	+ 4,5 + 0,3	
THOMASPHOSPHAT	27,21	155,3	148,3	180,3	185,1	+24,8 + 2,7	
KALIDÜNGESALZ	21,71	137,6	130,9	141,8	143,6	+ 9,7 + 1,3	
BRANNKALK	1,70	193,5	190,8	211,0	213,9	+12,1 + 1,4	
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	145,9	138,2	147,8	149,1	+ 7,9 + 0,9	
NPK-DÜNGER	12,89	135,7	128,5	136,3	137,4	+ 6,9 + 0,8	
PK- DÜNGER	5,20	167,6	158,9	172,5	174,6	+ 9,9 + 1,2	
NP- DÜNGER	1,18	162,0	152,5	164,0	164,7	+ 8,0 + 0,4	
FUTTERMittel	280,25	122,6	121,5	122,4	124,5	+ 2,5 + 1,7	
FUTTERGETREIDE	12,89	100,3	94,8	103,2	104,6	+10,3 + 1,4	
FUTTERGERSTE	9,50	98,6	91,9	101,5	102,9	+12,0 + 1,4	
FUTTERMAIS	3,39	105,0	102,8	108,1	109,5	+ 6,5 + 1,3	
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	110,4	107,2	111,5	112,8	+ 5,2 + 1,2	
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	115,9	123,8	111,5	118,5	- 4,3 + 6,3	
TIERISCHE FUTTERMittel	38,00	193,0	184,5	199,9	200,3	+ 8,6 + 0,2	
FISCHMEHL	8,82	132,6	145,8	110,5	113,5	-22,2 + 2,7	
MAGERMILCH	29,18	211,2	196,2	226,9	226,5	+15,4 - 0,2	
MISCHFUTTERMittel	175,07	112,1	111,3	110,8	112,5	+ 1,1 + 1,5	
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	112,2	112,7	108,1	110,2	- 2,2 + 1,9	
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	108,0	106,8	108,0	109,5	+ 2,5 + 1,4	
LEGENEHL	75,32	115,4	114,2	114,5	116,2	+ 1,8 + 1,5	
SONSTIGE FUTTERMittel	13,57	103,6	101,4	105,6	106,2	+ 4,7 + 0,6	
BIERTREBER	10,18	105,0	103,0	106,8	106,7	+ 3,6 - 0,1	
TAPIOKAMEHL	3,39	99,1	96,4	102,0	104,5	+ 8,4 + 2,5	
SAATGUT	20,49	124,2	136,5	133,3	133,3	- 2,3 -	
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	108,5	108,8	122,5	122,5	+12,6 -	
HACKFRÜCHTE	12,17	134,7	154,3	142,0	142,0	- 8,0 -	
KARTOFFELN , MITTELFRÜHE	6,53	130,0	159,5	137,6	137,6	-13,7 -	
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	133,0	147,5	142,1	142,1	- 3,7 -	
ZUCKERRÜBENSAMEN	0,69	152,5	141,9	152,5	152,5	+ 7,5 -	
FUTTERRÜBENSAMEN	0,62	175,6	161,1	175,6	175,6	+ 9,0 -	
FUTTERPFLANZEN	1,31	110,3	119,5	110,1	110,1	- 7,9 -	
ROTKLEE	0,69	87,7	95,0	87,4	87,4	- 8,0 -	
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	135,5	146,7	135,3	135,3	- 7,8 -	
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	150,3	130,8	163,7	166,4	+27,2 + 1,6	
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	151,3	139,9	159,6	161,0	+15,1 + 0,9	
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	146,3	108,5	170,2	175,7	+61,9 + 3,2	
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	181,6	169,6	205,4	206,0	+21,5 + 0,3	
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	99,8	95,6	102,0	102,0	+ 6,7 -	
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	119,2	119,2	119,2	119,2	- -	
FUNGIZIDE	2,99	112,5	99,6	119,7	119,7	+20,2 -	
INSEKTIZIDE	3,87	100,9	100,1	101,2	101,2	+ 1,1 -	
HERBIZIDE	2,04	81,5	81,5	81,5	81,5	- -	
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	88,3	- -	
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	147,5	143,5	153,9	158,2	+10,2 + 2,8	
KOHLE	4,41	190,6	182,5	196,7	198,6	+ 8,8 + 1,0	
STEINKOHLE	1,70	187,8	180,3	192,0	193,9	+ 7,5 + 1,0	
BRAUNKOHLBRIKETTS	2,71	192,3	183,9	199,6	201,5	+ 9,6 + 1,0	
TREIBSTOFFE	21,17	142,4	143,7	143,2	154,3	+ 7,4 + 7,8	
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	148,1	150,0	149,3	164,3	+ 9,5 +10,0	
BENZIN	6,78	130,4	130,4	130,3	133,1	+ 2,1 + 2,1	
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	141,8	141,2	143,3	144,3	+ 2,2 + 0,7	
ELEKTRISCHER STROM	25,11	146,4	137,4	159,8	160,1	+16,5 + 0,2	

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1974/ 1975 WJD	1974 SEPT. AUG.	1975 SEPT.	VERÄNDERUNG SEPT. 1975 GEGENÜBER 1974 1975 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	162,5	158,3	168,4	170,0 + 7,4 + 1,0
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	178,9	178,3	185,5	187,2 + 7,4 + 0,9
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	156,2	152,0	162,2	164,1 + 8,0 + 1,2
HANDELSDÜNGER	108,23	153,8	146,3	161,7	164,0 +12,1 + 1,4
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	152,1	144,7	161,2	163,7 +13,1 + 1,6
KALKAMMONSALPETER	38,34	134,4	127,3	132,6	133,1 + 4,6 + 0,4
THOMASPHOSPHAT	27,21	172,4	164,7	200,1	205,5 +24,8 + 2,7
KALIÜNGESALZ	21,71	152,8	145,3	157,4	159,4 + 9,7 + 1,3
BRANNTKALK	1,70	214,9	211,9	234,2	237,4 +12,0 + 1,4
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	162,0	153,4	164,0	165,5 + 7,9 + 0,9
NPK-DÜNGER	12,89	150,6	142,6	151,3	152,5 + 6,9 + 0,8
PK-DÜNGER	5,20	186,0	176,4	191,5	193,8 + 9,9 + 1,2
NP-DÜNGER	1,18	179,9	169,3	182,0	182,8 + 8,0 + 0,4
FUTTERMITTEL	280,25	129,4	128,3	129,2	131,5 + 2,5 + 1,8
FUTTERGETREIDE	12,89	105,8	100,0	108,8	110,3 +10,3 + 1,4
FUTTERGERSTE	9,50	104,0	97,0	107,0	108,5 +11,9 + 1,4
FUTTERMAIS	3,39	110,8	108,4	114,0	115,5 + 6,5 + 1,3
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	116,5	113,1	117,6	119,0 + 5,2 + 1,2
ÖLKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	122,3	130,6	117,6	125,0 - 4,3 + 6,3
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	203,6	194,7	210,9	211,3 + 8,5 + 0,2
FISCHMEHL	8,82	139,8	153,8	116,6	119,7 -22,2 + 2,7
MAGERMILCH	29,18	222,9	207,0	239,4	239,0 +15,5 - 0,2
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	118,3	117,4	116,9	118,7 + 1,1 + 1,5
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	118,3	118,9	114,0	116,2 - 2,3 + 1,9
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	114,0	112,7	114,0	115,6 + 2,6 + 1,4
LEGEMEHL	75,32	121,8	120,5	120,8	122,6 + 1,7 + 1,5
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	110,6	108,2	112,7	113,4 + 4,8 + 0,6
BIERTREBER	10,18	110,8	108,6	112,6	112,5 + 3,6 - 0,1
TAPIOKAMEHL	3,39	110,0	107,1	113,2	116,0 + 8,3 + 2,5
SAATGUT	20,49	131,0	144,0	140,6	140,6 - 2,4 -
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	114,5	114,8	129,3	129,3 +12,6 -
HACKFRÜCHTE	12,17	142,1	162,8	149,8	149,8 - 8,0 -
KARTOFFELN , MITTELFÜEHE	6,53	137,2	168,3	145,2	145,2 -13,7 -
KARTOFFELN , MITTELSPEETE UND SPEETE	4,33	140,3	155,6	149,9	149,9 - 3,7 -
ZUCKERRÜBENSÄHEN	0,69	160,9	149,7	160,9	160,9 + 7,5 -
FUTTERRÜBENSÄHEN	0,62	185,3	170,0	185,3	185,3 + 9,0 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	116,4	126,0	116,1	116,1 - 7,9 -
ROTKLEE	0,69	92,6	100,2	92,2	92,2 - 8,0 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	142,9	154,8	142,7	142,7 - 7,8 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	158,6	138,0	172,8	175,6 +27,2 + 1,6
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	159,6	147,6	168,4	169,9 +15,1 + 0,9
SCHWEINE (FERKEL)	23,89	154,3	114,4	179,6	185,3 +62,0 + 3,2
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	191,5	178,9	216,6	217,4 +21,5 + 0,4
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	110,7	106,1	113,3	113,3 + 6,8 -
BEIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	124,9	110,5	132,9	132,9 +20,3 -
INSEKTIZIDE	3,87	112,0	111,2	112,3	112,3 + 1,0 -
HERBIZIDE	2,04	90,4	90,4	90,4	- -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	169,0	164,6	176,1	180,9 + 9,9 + 2,7
KOHLE	4,41	211,5	202,6	218,3	220,4 + 8,8 + 1,0
STEINKOHLE	1,70	208,4	200,1	213,1	215,3 + 7,6 + 1,0
BRAUNKOHLENBRIKETTS	2,71	213,5	204,2	221,5	223,6 + 9,5 + 0,9
TREIBSTOFFE	21,17	173,4	174,8	174,2	186,6 + 7,1 + 6,8
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	186,8	188,9	188,1	204,9 + 8,5 + 8,9
BENZIN	6,78	144,8	144,8	144,7	147,8 + 2,1 + 2,1
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	157,5	156,8	159,1	160,2 + 2,2 + 0,7
ELEKTRISCHER STROM	25,11	162,5	152,5	177,3	177,7 +16,5 + 0,2

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1974/ 1975 WJD	1974 SEPT.	1975 AUG. SEPT.	VERAENDERUNG SEPT. 1975 GEGENUEBER SEPT. 1974 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	147,2	144,6	151,4	152,1 + 5,2 + 0,5
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	174,8	175,0	176,9p	176,9p + 1,1 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	189,7	183,9	199,2	199,2 + 8,3 -
REPARATUREN	61,07	209,2	203,2	220,1	220,5 + 8,5 + 0,2
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	206,2	201,1	215,7	215,9 + 7,4 + 0,1
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	230,5	224,3	242,5	243,7 + 8,6 + 0,5
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	202,8	196,4	213,5	214,6 + 9,3 + 0,5
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	212,3	205,4	224,4	224,7 + 9,4 + 0,1
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	184,2	178,1	193,3	193,4 + 8,6 + 0,1
WARTUNG	24,43	143,3	141,7	146,6	146,3 + 3,2 - 0,2
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	190,1	180,5	202,4	202,0 +11,9 - 0,2
BINDEGARN	10,12	182,9	167,3	198,8	197,5 +18,1 - 0,7
HANDHACKE	3,49	177,5	172,2	186,6	186,6 + 8,4 -
DUNGGABEL	3,49	233,7	226,0	246,6	247,3 + 9,4 + 0,3
MAEHMESSERKLINGE	3,48	180,7	174,9	194,8	195,5 +11,8 + 0,4
DRAHTSTIFTE	0,70	208,2	204,5	208,8	207,4 + 1,4 - 0,7
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	156,4	152,4	163,5	164,4 + 7,9 + 0,6
STACHELDRAHT	0,70	224,6	217,9	232,6	231,7 + 6,3 - 0,4
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	187,5	187,9	187,3	186,5 - 0,7 - 0,4
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	165,4	162,0	170,7p	171,3p + 5,7 + 0,4
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE)	69,89	176,8	176,9	178,9p	178,9p + 1,1 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	160,4	155,4	167,1	168,0 + 8,1 + 0,5
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	150,8	146,9	157,0	157,1 + 6,9 + 0,1
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	168,2	159,7	177,9	177,9 +11,4 -
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	166,9	161,3	173,7	175,3 + 8,7 + 0,9
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	190,2	180,6	203,1	203,1 +12,5 -
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	196,4	187,9	209,6	209,6 +11,5 -
ACKEREGGE	2,99	180,6	169,1	193,0	193,0 +14,1 -
ZUM SAENEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	191,9	186,6	198,0	202,0 + 8,3 + 2,0
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	195,3	189,0	202,7	205,0 + 8,5 + 1,1
DRILLMASCHINE	2,10	185,1	181,6	188,4	196,0 + 7,9 + 4,0
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	159,5	155,8	163,1	163,1 + 4,7 -
STALLDUNGSTREUER	8,48	154,4	152,1	156,3	156,3 + 2,8 -
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	185,0	180,2	190,7	190,7 + 5,8 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	149,9	144,9	154,0	154,0 + 6,3 -
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	164,9	158,8	172,0	172,0 + 8,3 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	169,3	163,0	176,4	179,3 +10,0 + 1,6
ANBAUMAEHWERK	2,10	186,7	186,1	192,5	192,0 + 3,2 - 0,3
RECHWENDER	8,49	174,4	164,1	185,0	185,0 +12,7 -
FELDHAECKSLER	2,10	155,3	152,6	160,6	160,6 + 5,2 -
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPFRODER	1,70	165,1	160,1	175,5	175,5 + 9,6 -
MAEHDRRESCHER	13,16	174,4	166,5	180,9	185,5 +11,4 + 2,5
KARTOFFELVORRATSDROER	3,39	163,6	158,0	169,7	173,4 + 9,7 + 2,2
PICK- UP- PRESSE	5,09	151,8	150,9	155,4	161,5 + 7,0 + 3,9
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	183,3	177,5	190,6	191,1 + 7,7 + 0,3
SCHROTMUEHLE	1,29	181,5	178,7	187,7	189,2 + 5,9 + 0,8
FUTTERDAEMPFER	0,81	178,7	176,7	188,0	188,0 + 6,4 -
GEBLAESERHAECKSLER	1,29	197,3	184,7	205,2	205,2 +11,1 -
SELBSTTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	153,7	152,4	158,6	158,6 + 4,1 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	149,6	145,3	154,8	155,7 + 7,2 + 0,6
FOERDERGEBLAESE	2,10	154,9	154,5	159,1	159,1 + 3,0 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	165,9	162,3	169,5	173,6 + 7,0 + 2,4
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	156,1	150,8	162,9	162,9 + 8,0 -
ACKERWAGEN	7,19	140,1	134,6	145,9	145,9 + 8,4 -
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	143,1	143,4	149,7	149,4 + 4,2 - 0,2
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	151,9	143,3	162,2	162,2 +13,2 -

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1974/ 1975 WJD	1974 SEPT.	1975 AUG. SEPT.	VERAENDERUNG SEPT. 1975 GEGENUEBER SEPT. AUG 1974 1975 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	160,4	157,6	165,0	165,8 + 5,2 + 0,5
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	194,1	194,3	196,3	196,3p + 1,0 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	210,6	204,1	221,1	221,2 + 8,4 -
REPARATUREN	61,07	232,3	225,6	244,3	244,7 + 8,5 + 0,2
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	228,8	223,3	239,4	239,6 + 7,3 + 0,1
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	255,9	248,9	269,2	270,5 + 8,7 + 0,5
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	225,1	218,0	237,0	238,3 + 9,3 + 0,5
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	235,7	228,0	249,1	249,4 + 9,4 + 0,1
ERGAEENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	204,5	197,7	214,6	214,7 + 8,6 -
WARTUNG	24,43	159,1	157,3	162,7	162,4 + 3,2 - 0,2
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	211,0	200,4	224,7	224,3 +11,9 - 0,2
BINDEGARN	10,12	203,0	185,7	220,7	219,3 +18,1 - 0,6
HANDHACKE	3,49	197,0	191,1	207,1	207,2 + 8,4 -
DUNGGABEL	3,49	259,4	250,9	273,7	274,5 + 9,4 + 0,3
MAEHMESSERKLINGE	3,48	200,7	194,3	216,3	217,1 +11,7 + 0,4
DRAHTSTIFTE	0,70	231,2	227,0	231,8	230,3 + 1,5 - 0,6
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	173,6	169,1	181,5	182,5 + 7,9 + 0,6
STACHELORAH	0,70	249,4	241,9	258,3	257,2 + 6,3 - 0,4
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	208,1	208,5	207,9	207,0 - 0,7 - 0,4
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	183,6	179,8	189,5	190,2p + 5,8 + 0,4
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE)	69,89	196,2	196,3	198,6	198,6p + 1,2 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	178,1	172,5	185,5	186,5 + 8,1 + 0,5
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	167,5	163,1	174,3	174,4 + 6,9 + 0,1
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	186,7	177,3	197,5	197,5 +11,4 -
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	185,2	179,0	192,8	194,6 + 8,7 + 0,9
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	211,2	200,5	225,5	225,5 +12,5 -
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	218,0	208,6	232,7	232,7 +11,6 -
ACKEREGGE	2,99	200,5	187,7	214,3	214,3 +14,2 -
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	213,1	207,1	219,8	224,2 + 8,3 + 2,0
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	216,8	209,8	225,0	227,5 + 8,4 + 1,1
DRILLMASCHINE	2,10	205,5	201,6	209,1	217,6 + 7,9 + 4,1
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	177,0	173,0	181,1	181,1 + 4,7 -
STALLDUNGSTREUER	8,48	171,3	168,8	173,5	173,5 + 2,8 -
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	205,3	200,0	211,7	211,7 + 5,9 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	166,4	160,8	171,0	171,0 + 6,3 -
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	183,1	176,3	191,0	191,0 + 8,3 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	188,0	180,9	195,9	199,1 +10,1 + 1,6
ANBAUMAEHWERK	2,10	207,2	206,6	213,6	213,1 + 3,1 - 0,2
RECHWENDER	8,49	193,6	182,1	205,4	205,4 +12,8 -
FELDHAECKSLER	2,10	172,4	169,4	178,3	178,3 + 5,3 -
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPFRODER	1,70	183,2	177,7	194,8	194,8 + 9,6 -
MAEHDRRESCHER	13,16	193,5	184,9	200,8	205,9 +11,4 + 2,5
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	181,6	175,3	188,4	192,5 + 9,8 + 2,2
PICK- UP- PRESSE	5,09	168,5	167,5	172,4	179,3 + 7,0 + 4,0
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	203,4	197,0	211,5	212,1 + 7,7 + 0,3
SCHROTMUEHLE	1,29	201,5	198,4	208,3	210,0 + 5,8 + 0,8
FUTTERDAEMPFER	0,81	198,3	196,1	208,7	208,7 + 6,4 -
GERLAESEHAECKSLER	1,29	219,0	205,0	227,8	227,8 +11,1 -
SELBSTTAETIGES TRAENKEBECKEN	0,41	170,6	169,2	176,1	176,1 + 4,1 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	166,0	161,3	171,8	172,8 + 7,1 + 0,6
FOERDERGERBLAESE	2,10	171,9	171,5	176,6	176,6 + 3,0 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	184,1	180,2	188,1	192,7 + 6,9 + 2,4
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	173,3	167,4	180,9	180,9 + 8,1 -
ACKERWAGEN	7,19	155,5	149,4	162,0	162,0 + 8,4 -
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	158,9	159,2	166,1	165,8 + 4,1 - 0,2
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	168,5	159,0	180,0	180,0 +13,2 -

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974	1974	1975	
				D	Sept.	Aug.	Sept.
Getreide, Durchschnitts-(Stan- dard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 t	377,3a)	360,0	412,5	420,0
		Köln	1 t	378,8a)	372,5	422,5	427,5
		Frankfurt	1 t	390,1a)	369,4	407,5	421,3
		Stuttgart	1 t	376,0	.	410,0	410,0
		München	1 t	394,8a)	400,0	442,5	460,0
Roggen		Nürnberg	1 t	400,8a)	385,0	425,0	435,0
Weizen		Hannover	1 t	398,6a)	380,0	430,0	435,0
		Köln	1 t	398,4a)	373,8	427,5	432,5
		Frankfurt	1 t	391,3a)	369,4	408,8	425,6
		Stuttgart	1 t	382,0a)	.	410,0	410,0
		München	1 t	391,0	380,0	432,5	445,0
		Nürnberg	1 t	396,6a)	377,5	420,0	430,0
Futtergerste		Hannover	1 t	372,1	350,0	390,0	390,0
		Köln	1 t	364,2	365,0	390,0	402,5
		Frankfurt	1 t	349,6	331,3	363,8	372,5
		Stuttgart	1 t	358,5	350,0	385,0	385,0
		München	1 t	346,7a)	360,0	382,5	392,5
		Nürnberg	1 t	366,4a)	345,0	375,0	380,0
Futterhafer		Hannover	1 t	378,8	355,0	365,0	365,0
		Köln	1 t	367,7	360,0	360,0	365,0
		Frankfurt	1 t	365,5a)	355,0	377,5	377,5
		Stuttgart	1 t	360,5a)	340,0	375,0	375,0
		München	1 t	367,0a)	.	377,5	382,5
		Nürnberg	1 t	376,7a)	370,0	390,0	385,0
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Kiel	1 dt	13,48a)	10,16	34,66	.
		Hannover	1 dt	11,02a)	14,50	31,52	27,38
		Köln	1 dt	9,52	10,25	27,16	31,00
		Frankfurt	1 dt	14,63a)	10,00	29,00	24,00
		Karlsruhe	1 dt	14,25a)	11,11	28,00	24,89
		München	1 dt	12,55a)	9,72	23,54	19,63
		Nürnberg	1 dt	12,43a)	9,00	27,07	21,51
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	1 dt	459,20a)	500,00	462,86	408,57
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	1 dt	325,3	338,0	357,9	360,6
		Hannover	1 dt	.	323,6	341,3	.
		Köln	1 dt	340,5a)	342,5	366,3	367,5
Ochsen, Klasse A		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Mannheim	1 dt	.	.	.	.
		München	1 dt	.	.	.	.
Bullen, Klasse A		Hamburg	1 dt	346,3	352,4	389,2	390,3
		Hannover	1 dt	350,8	359,4	380,8	387,9
		Köln	1 dt	360,7	365,8	408,5	409,8
		Frankfurt	1 dt	365,7	379,6	409,3	424,3
		Mannheim	1 dt	372,8	388,3	438,7	444,1
		München	1 dt	360,3	377,9	421,9	427,6
Kühe, Klasse B		Hamburg	1 dt	259,8	261,1	288,9	289,0
		Hannover	1 dt	246,0	247,9	274,7	272,4
		Köln	1 dt	266,6	268,6	294,2	296,5
		Frankfurt	1 dt	266,4	274,3	299,2	303,2
		Mannheim	1 dt	264,4	266,1	298,7	303,9
		München	1 dt	279,1	284,0	324,7	326,8
Färsen, Klasse A		Hamburg	1 dt	297,0	299,8	344,8	345,4
		Hannover	1 dt	284,9	288,6	321,2	320,8
		Köln	1 dt	303,9	301,1	342,9	341,5
		Frankfurt	1 dt	304,6	312,4	360,1	368,5
		Mannheim	1 dt	306,4	315,5	361,3	373,3
		München	1 dt	315,6	323,0	387,5	396,6

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 Sept.	1975 Aug.	1975 Sept.
noch: Schlachtvieh, lebend	frei	Hamburg	1 dt	.	.	.	.
Marktpreise	Marktort	Hannover	1 dt	.	.	.	.
		Freiburg	1 dt	497,1	493,8	532,6	.
Kälber, Klasse A		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Mannheim	1 dt	498,5	493,7	532,7	572,5
		München	1 dt	481,6	472,5	526,6	555,0
Schweine, Klasse c		Hamburg	1 dt	259,6	255,9	306,4	320,6
		Hannover	1 dt	267,3	272,6	325,7	335,8
		Köln	1 dt	289,5	.	326,4	351,0
		Frankfurt	1 dt	285,9	288,4	344,9	360,3
		Mannheim	1 dt	299,9	296,8	355,0	371,5
		München	1 dt	263,5	264,7	321,8	336,8
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg	1 dt	291,9	278,8	310,1	300,8
		Freiburg	1 dt	.	388,3	390,0	390,0
		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei	Bundesgebiet	1 dt	44,73	46,03	50,04p	50,90p ^{b)}
Eier unsortierte	ab Hof	SchH.	100 St	12,31	12,79	9,84	11,10
Erzeugerpreise		NdSa.	100 St	12,49	13,13	9,79	10,97
		NrhW.	100 St	12,89	13,35	11,26	11,06
		Stuttgart	100 St	12,44	13,25	9,50	10,75
		Bayern	100 St	13,77	14,06	11,49	12,43
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH.	100 St	14,14	15,13	11,74	14,08
		Hamburg	100 St	14,06	14,88	11,54	12,79
		NdSa.	100 St	14,43	15,08	11,67	12,80
		NrhW.	100 St	14,13	15,00	.	.
		Stuttgart	100 St	15,96	16,75	13,62	14,75
		Bayern	100 St	14,98	15,63	12,22	13,64
Häute und Felle grünesalzene, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg		NdSa.	1 kg	1,84	.	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	1,57	1,27	1,16	1,15
schwarze		Hessen	1 kg	1,81	1,48	1,53	1,53
rote		BaWü.	1 kg	1,96	1,57	1,60	1,60
rote		Bayern	1 kg	1,91	1,53	1,62	1,62p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg		NdSa.	1 kg	1,59	.	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	1,37	1,04	1,02	1,03
schwarze		Hessen	1 kg	1,76	1,46	1,45	1,46
rote		BaWü.	1 kg	1,92	1,60	1,48	1,61
rote		Bayern	1 kg	1,89	1,70	1,51	1,49p
Kuhnhäute 30 - 39 1/2 kg		NdSa.	1 kg	1,55	.	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	1,47	1,33	1,04	1,09
schwarze		Hessen	1 kg	1,78	1,56	1,59	1,52
rote		BaWü.	1 kg	1,90	1,66	1,62	1,72
rote		Bayern	1 kg	1,94	1,72	1,66	1,71p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg		NdSa.	1 kg	2,68	.	.	.
schwarze		NrhW.	1 kg	2,71	2,55	1,90	2,10
schwarze		Hessen	1 kg	3,85	3,05	3,00	3,00
rote		BaWü.	1 kg	4,91	4,70	3,68	4,10
rote		Bayern	1 kg	4,90	4,33	3,88	4,17

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Juli 1975 DM 49,80.

Preise
1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 Sept.	Juli	1975 Aug.	Sept.
Obst und Gemüse Handelsklasse I Abgabepreise der Erzeugermärkte ¹⁾							
Obst	ab Erzeuger- markt						
Äpfel	Bundesgebiet	1 dt	.	72,94	991,85	68,33	51,20
Süßkirschen	Bundesgebiet	1 dt	.	.	201,95	283,37	.
Johannisbeeren rot	Bundesgebiet	1 dt	.	149,00	217,43	213,83	149,84
Sauerkirschen	Bundesgebiet	1 dt	.	.	165,34	219,95	.
Pfirsiche	Bundesgebiet	1 dt	.	87,99	161,50	195,79	170,49
Pflaumen/Zwetschgen	Bundesgebiet	1 dt	.	60,03	261,10	133,37	168,66
Gemüse	ab Erzeuger- markt						
Weißkohl	Bundesgebiet	1 dt	.	19,50	23,54	32,74	29,74
Wirsing	Bundesgebiet	1 dt	.	19,89	23,50	35,34	41,77
Rotkohl	Bundesgebiet	1 dt	.	20,38	26,04	25,77	29,73
Möhren	Bundesgebiet	1 dt	.	33,16	82,40	47,04	40,23
Spinat	Bundesgebiet	1 dt	.	44,70	71,18	69,67	70,50
Sellerie	Bundesgebiet	1 dt	.	104,11	124,26	118,31	122,53
Porree	Bundesgebiet	1 dt	.	70,22	96,23	76,94	83,04
Zwiebeln	Bundesgebiet	1 dt	.	27,24	51,08	48,32	41,94
Kopfsalat-, Freiland	Bundesgebiet	100 St	.	12,99	24,56	22,74	24,57
Blumenkohl	Bundesgebiet	100 St	.	59,03	66,58	74,70	74,52
Buschbohnen	Bundesgebiet	1 dt	.	129,45	180,46	122,61	143,71
Grüne Erbsen	Bundesgebiet	1 dt	.	121,75	145,80	137,11	.
Salatgurken, Freiland	Bundesgebiet	100 St	.	39,83	42,73	22,82	18,65
Tomaten-, Freiland	Bundesgebiet	1 dt	.	72,38	103,50	85,58	76,98

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische ¹⁾ auf den Auktionen ²⁾
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
Hering	0,73	0,60	0,61	0,71	0,73	0,68	0,73	0,91	1,00	0,73	0,75	0,64	0,61	0,60
Kabeljau	1,45	1,34	1,34	1,26	1,57	1,53	1,44	1,42	1,50	0,97	1,10	0,90	0,91	0,92
Seelachs	1,19	1,22	1,07	1,03	1,36	1,32	1,32	1,42	1,46	0,82	1,01	1,00	0,80	0,78
Rotbarsch	1,51	1,71	1,16	1,16	1,43	1,50	1,66	1,75	1,99	1,68	1,61	1,52	1,46	1,66

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Siehe Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

Preise
1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975	
				D	Aug.	Juli	Aug.
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	80,96	81,61	80,40	82,30
			1 Fm	85,87	79,26	87,62	77,81
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	70,73 ^{a)}			
			1 Fm	71,80	72,63	75,41	76,25
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	84,84 ^{a)}			
			1 Fm	85,14	84,46	86,71	87,75
Buche, Klasse 4	gerückt	Nordrh.-Westf. Hessen Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	99,16 ^{a)}			
			1 Fm	98,93	98,44	104,17	101,44
			1 Fm	101,86	101,64	100,49	102,68
			1 Fm	108,81	98,34	110,80	95,98
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	92,62	93,70	87,31	82,36
			1 Fm	86,42 ^{a)}	85,38	73,48	82,50
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	102,11	96,94	100,98	86,03
			1 Fm	119,81	108,13	107,64	108,06
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	108,95 ^{a)}	107,58	102,38	98,78
			1 Fm	102,59 ^{a)}	100,42	84,53	97,90
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm	123,43	120,80	115,07	99,48
			1 Fm	140,20	128,23	130,45	125,22
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	105,96 ^{a)}	108,00	110,61	109,68
			1 Fm	116,59	118,73	114,21	108,20
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm	119,79 ^{a)}	121,49	123,69	118,73
			1 Fm	131,43	133,99	128,24	121,72
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm	112,20 ^{a)}	112,39	104,96	105,17
			1 Fm	117,29	118,24	111,76	111,50
			1 Fm	129,53	130,68	117,21	116,06
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm	126,44 ^{a)}	127,22	119,26	117,62
			1 Fm	134,45	135,04	128,24	127,86
			1 Fm	148,89	150,55	134,65	133,10
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz Bayern 3)	1 Fm	58,02 ^{a)}	55,00	59,10	57,99
			1 Fm	56,31 ^{a)}	55,56	65,00	62,53
			1 Fm	71,60	72,17	74,76	71,71
über 15 cm Durchmesser	ungerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	67,81 ^{a)}	67,07	64,11	67,74
			1 Fm	62,02 ^{a)}	65,48	78,37	64,89
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	ungerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz Bayern 4)	1 Fm	47,58 ^{a)}		49,16	
			1 Fm	49,82 ^{a)}	48,86	52,99	49,93
			1 Fm	59,48	60,90	51,00	61,49
über 15 cm Durchmesser	ungerückt gerückt	Hessen Rhld.-Pfalz	1 Fm	55,46 ^{a)}	52,00	55,33	58,00
			1 Fm	52,74 ^{a)}	53,28	57,97	52,05
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A Klasse B Klasse C	ungerückt	Hessen	1 Rm	53,10 ^{a)}		42,44	35,92
			1 Rm	48,48 ^{a)}		38,75	32,80
			1 Rm	41,56 ^{a)}		33,21	28,11
Klasse A Klasse B Klasse C	gerückt	Baden-Wttbg.	1 Rm	59,41 ^{a)}	60,97	71,49	69,90
			1 Rm	54,25 ^{a)}	55,66	65,28	63,82
			1 Rm	46,50 ^{a)}	47,71	55,95	54,71
Buchenscheitholz für Heusbrand unentrindet							
ungerückt gerückt		Hessen Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg.	1 Rm		27,16	32,88	28,72
			1 Rm	27,09 ^{a)} 30,85	29,56	30,03	30,85

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Ohne Güteklassenausscheidung. - 3) Klasse IN. - 4) Klasse IN/IF/IK. -
a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975	1975	1975
			15.Aug.	15.Sept.	15.Juli	15.Aug.	15.Sept.
Futtermittel ¹⁾							
Futtergetreide							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	20,41	20,28	22,69	22,35	22,67
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	22,70	20,87	23,35	23,50	23,50
lose oder in Leinensäcken	Niedersachsen	50 kg	20,96	21,31	23,12	22,77	22,88
	Nordrhein-Westf.	50 kg	19,73	20,28	23,80	22,83	22,98
	Hessen	50 kg	19,49	19,24	21,79	21,26	21,31
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,70	17,70	20,40	20,00	21,09
	Baden-Württemberg	50 kg	21,15	20,87	22,18	22,23	22,91
	Bayern	50 kg	20,31	19,99	22,71	22,43	22,77
Futtermais							
lose oder in Leinensäcken	Bundesgebiet	50 kg	24,74	25,64	26,73	26,98	27,36
	Schleswig-Holstein	50 kg	24,02	25,95	25,85	27,38	27,69
	Niedersachsen	50 kg	25,66	26,51	26,92	27,30	27,49
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,83	25,65	26,23	26,62	27,09
	Hessen	50 kg	25,37	25,57	28,32	28,52	29,32
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,34	26,84	29,30	29,30	29,56
	Baden-Württemberg	50 kg	23,69	24,59	25,30	25,55	25,73
	Bayern	50 kg	24,15	25,16	26,74	26,56	27,07
Kleie							
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	17,53	17,62	18,27	18,32	18,54
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	17,91	17,70	18,60	18,56	18,65
	Niedersachsen	50 kg	18,11	18,37	18,58	18,58	18,69
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,83	17,93	18,17	18,30	18,80
	Hessen	50 kg	17,55	17,55	17,85	17,95	17,95
	Rheinland-Pfalz	50 kg	16,80	16,70	17,95	18,08	18,34
	Baden-Württemberg	50 kg	17,11	17,23	17,79	17,84	18,04
	Bayern	50 kg	17,22	17,34	18,44	18,48	18,71
Ölkuchen oder- schrot							
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	27,99	28,62	23,92	25,77	27,40
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	27,10	27,92	22,61	24,91	25,66
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	27,74	27,71	22,91	24,94	26,37
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	27,88	28,43	24,05	25,87	26,68
	Hessen	50 kg	27,50	27,10	23,20	24,75	26,86
	Rheinland-Pfalz	50 kg	28,40	29,20	23,50	25,40	26,64
	Baden-Württemberg	50 kg	28,89	29,35	24,51	26,63	28,01
	Bayern	50 kg	28,02	29,44	24,93	26,48	28,99
Tierische Futtermittel							
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	55,61	53,22	38,96	40,35	41,41
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	50,85	48,70	35,65	36,75	37,45
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	47,60	45,56	33,88	35,64	36,39
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	60,19	53,66	40,89	41,76	43,57
	Hessen	50 kg	53,70	54,10	37,30	39,00	39,90
	Rheinland-Pfalz	50 kg	56,30	54,10	38,50	40,00	41,40
	Baden-Württemberg	50 kg	61,41	57,46	43,97	45,39	45,52
	Bayern	50 kg	57,92	57,33	40,66	42,00	43,41
Magermilch							
im Milchkannen	Bundesgebiet	1 hl	9,87	9,90	11,41	11,40	11,38
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	1 hl	10,61	11,35	12,00	12,00	12,00
	Niedersachsen	1 hl	9,60	9,55	11,25	11,25	11,25
	Nordrhein-Westf.	1 hl	11,10	11,19	12,33	12,32	12,33
	Hessen	1 hl	9,41	9,41	10,24	10,30	10,30
	Rheinland-Pfalz	1 hl	-	-	-	-	-
	Baden-Württemberg	1 hl	9,85	9,85	11,13	11,00	11,00
	Bayern	1 hl	9,85	9,86	11,73	11,73	11,68
Mischfuttermittel							
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	24,80	25,14	23,68	24,09	24,56
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,31	23,81	22,41	23,04	23,06
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	24,53	24,72	23,46	23,98	24,34
	Nordrhein-Westf.	50 kg	23,61	24,01	22,02	22,47	23,04
	Hessen	50 kg	25,40	25,50	23,25	23,40	23,80
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,10	25,10	23,66	24,46	25,00
	Baden-Württemberg	50 kg	25,15	25,19	24,57	25,02	25,48
	Bayern	50 kg	25,58	26,26	24,68	24,87	25,48
Schweinemastfutter							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	26,74	26,88	26,84	27,19	27,58
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	25,02	26,03	25,24	25,38	25,31
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	25,96	25,91	25,84	26,21	26,74
	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,60	25,55	25,57	25,93	26,35
	Hessen	50 kg	28,47	28,47	27,24	27,86	28,26
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,43	26,53	26,65	27,20	27,69
	Baden-Württemberg	50 kg	27,98	28,26	27,52	28,07	28,46
	Bayern	50 kg	27,37	27,48	28,22	28,41	28,74
Legemehl							
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	29,64	29,75	29,64	29,83	30,27
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	25,62	26,38	25,93	26,00	26,10
	Niedersachsen	50 kg	28,85	28,91	28,05	28,84	29,15
	Nordrhein-Westf.	50 kg	28,02	28,19	29,63	28,21	28,78
	Hessen	50 kg	29,96	29,86	29,85	30,05	30,70
	Rheinland-Pfalz	50 kg	30,38	29,78	29,90	30,40	30,74
	Baden-Württemberg	50 kg	31,05	31,30	30,17	30,78	31,28
	Bayern	50 kg	31,06	31,18	31,39	31,65	32,17

Fußnote siehe S. 20

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975		
			15.Aug.	15.Sept.	15.Juli	15.Aug.	15.Sept.
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß							
	Bundesgebiet	50 kg	2,30	2,30	2,37	2,38	2,38
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,60	2,60	2,54	2,60	2,60
	Niedersachsen	50 kg	2,31	2,31	2,44	2,46	2,45
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,51	2,51	2,60	2,60	2,60
	Hessen	50 kg	2,51	2,51	2,57	2,57	2,57
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,32	2,32	2,40	2,40	2,40
	Baden-Württemberg	50 kg	2,16	2,16	2,26	2,26	2,26
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,17	2,17	2,17
Tapiokamehl							
Starke: mind. 65 vH							
	Bundesgebiet	50 kg	20,16	20,38	21,28	21,57	22,08
	Schleswig-Holstein	50 kg	18,25	19,25	19,30	20,38	20,82
	Niedersachsen	50 kg	18,83	19,35	20,66	20,70	21,67
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,79	18,17	18,12	18,49	19,24
	Hessen	50 kg	20,05	20,05	22,38	23,18	23,18
	Rheinland-Pfalz	50 kg	20,18	20,18	20,38	21,04	21,36
	Baden-Württemberg	50 kg	22,16	22,07	23,20	23,42	23,68
	Bayern	50 kg	21,83	21,83	22,81	22,88	23,23
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾							
Kühe, hochtragende oder frischmelkende (tbc-frei)							
	Markttort:						
	Lingen	1 Stück	1888,00	1831,00	2044,00	2050,00	2050,00
	Oldenburg	1 Stück	1920,00	1817,00	.	2075,00	2170,00
	Verden/Aller	1 Stück	1900,00	1800,00	2100,00	1983,00	2192,00
	Osnaabrück	1 Stück	2125,00	.	2100,00	2138,00	2025,00
	Hamm	1 Stück	1800,00	1825,00	1800,00	1800,00	1925,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	.	2053,00	2574,00	2574,00	2341,00
	Niederbayern b)	1 Stück	2133,00	1993,00	2234,00	2455,00	2409,00
Ferkel, 6-8 Wochen							
	Kalkar	1 Stück	49,63	53,71	82,50	85,90	87,67
	Düsseldorf	1 Stück	.	63,00	100,00	98,50	109,50
	Cloppenburg	1 Stück	45,00	44,60	80,50	82,00	83,20
	Kaunitz	1 Stück	49,50	51,00	83,80	89,00	90,00
	Hamm	1 Stück	50,04	55,00	85,75	90,50	92,50
	Schwäbisch Hall	1 Stück	64,97	67,71	94,82	98,15	101,58
	Nördlingen	1 Stück	61,15	69,06	90,69	101,10	103,44
Arbeitspferde							
Klasse I							
	Wunstorf	1 Stück	1900,00	1900,00	2000,00	2000,00	2000,00
Klasse II							
	Düsseldorf	1 Stück	.	1775,00	2000,00	2000,00	2028,00
Klasse III							
	Hamm	1 Stück	1975,00	2100,00	2350,00	2350,00	2350,00
Klasse I							
	München	1 Stück	1550,00	1550,00	2350,00	2425,00	2425,00
Brenn- und Treibstoffe einschl. Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselkraftstoff ³⁾							
Cetanzahl 48-54							
	Bundesgebiet	1 hl	30,39	30,30	29,78	30,13	33,11
	Schleswig-Holstein	1 hl	28,83	29,05	28,03	28,50	32,00
	Niedersachsen	1 hl	28,67	28,76	28,90	29,75	32,79
	Nordrhein-Westf.	1 hl	28,52	28,32	29,04	29,29	32,23
	Hessen	1 hl	30,74	29,68	30,19	30,50	32,26
	Rheinland-Pfalz	1 hl	30,96	31,03	30,19	30,74	32,78
	Baden-Württemberg	1 hl	32,51	32,59	32,00	32,03	35,25
	Bayern	1 hl	31,73	31,58	29,95	30,04	33,28
Benzin, Marken-, ⁴⁾							
Oktanzahl ca. 91							
	Bundesgebiet	1 hl	75,60	74,12	74,53	74,21	75,79
	Schleswig-Holstein	1 hl	74,05	72,88	73,51	72,79a)	74,68
	Niedersachsen	1 hl	75,14	73,24a)	73,33a)	72,97	74,23a)
	Nordrhein-Westf.	1 hl	75,32	73,78	74,41	74,05	75,68
	Hessen	1 hl	76,13	73,96	74,77	74,59	76,31
	Rheinland-Pfalz	1 hl	75,50	74,14	75,04a)	74,95	77,03
	Baden-Württemberg	1 hl	75,50e)	74,23	76,13	75,59	76,54a)
	Bayern	1 hl	76,40	75,23	74,77	74,59	76,49
Elektr. Strom							
(Licht- u. Kraft-) ⁵⁾							
	Bundesgebiet	100 kWh	22,17	22,17r	25,40	25,82	25,89
	Schleswig-Holstein	100 kWh	19,71	19,71	24,93	24,93	24,93
	Niedersachsen	100 kWh	18,52	18,52	21,42	21,78	21,78
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	20,51	20,51	21,18	21,18	21,18
	Hessen	100 kWh	20,41	20,41	24,17	24,17	24,17
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	22,91	22,91r	24,36	24,36	25,24
	Baden-Württemberg	100 kWh	24,42	24,42	26,88	29,29	29,29
	Bayern	100 kWh	25,47	25,49	30,45	30,45	30,45
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl, HD-Qualität							
	Bundesgebiet	1 l	6,35	6,35	6,62	6,63	6,68
Mehrzweckfett, Tropfpunkt 180/190° C							
	Bundesgebiet	1 kg	4,69	4,71	4,72	4,72	4,74

Fußnoten siehe S. 20.

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975			
			15.Aug.	15.Sept.	15.Juli	15.Aug.	15.Sept.	
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)								
Techn. Hilfsmaterialien								
Handhacke (Zieh- ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	7,45	7,41	8,01	8,05	8,05	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	7,09	7,09	7,90	7,90	7,90	
	Niedersachsen	1 Stück	6,95	6,99	7,41	7,40	7,45	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	6,61	6,64	7,00	7,10	7,01	
	Hessen	1 Stück	8,14	8,14	8,53	8,53	8,66	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	8,59	8,69	9,73	9,73	9,73	
	Baden-Württemberg	1 Stück	8,80	8,83	9,67	9,69	9,78	
	Bayern	1 Stück	6,86	6,99	7,60	7,62	7,63	
Dunggabel ohne Stiel, 4 zinkig	Bundesgebiet	1 Stück	10,99	11,08	12,01	12,09	12,13	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	11,08	11,21	12,43	12,50	12,47	
	Niedersachsen	1 Stück	11,19	11,19	12,01	12,03	12,07	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	9,97	9,98	11,31	11,40	11,42	
	Hessen	1 Stück	12,16	12,16	13,19	13,19	13,19	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	11,33	11,38	12,15	12,30	12,21	
	Baden-Württemberg	1 Stück	11,68	11,74	12,78	12,98	13,03	
	Bayern	1 Stück	10,60	10,83	11,55	11,61	11,69	
Mähmesser Klinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,89	0,90	0,99	1,00	1,01	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,83	0,83	0,87	0,87	0,87	
	Niedersachsen	1 Stück	1,16	1,16	1,29	1,33	1,33	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	1,10	1,11	1,33	1,33	1,33	
	Hessen	1 Stück	0,81	0,81	0,88	0,88	0,88	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	1,00	0,98	1,10	1,10	1,11	
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,73	0,73	0,78	0,81	0,81	
	Bayern	1 Stück	0,68	0,69	0,73	0,74	0,74	
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	2,30	2,35	2,41	2,39	2,37	
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,78	2,78	2,76	2,75	2,72	
	Niedersachsen	1 kg	2,40	2,43	2,54	2,53	2,52	
	Nordrhein-Westf.	1 kg	2,32	2,33	2,42	2,41	2,38	
	Hessen	1 kg	2,21	2,21	2,34	2,32	2,32	
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,58	2,56	2,63	2,60	2,65	
	Baden-Württemberg	1 kg	2,28	2,32	2,33	2,31	2,26	
	Bayern	1 kg	2,07	2,17	2,21	2,20	2,18	
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	14,82	15,23	16,20	16,28	16,38	
	Schleswig-Holstein	1 m	15,12	15,27	15,52	15,52	15,52	
	Niedersachsen	1 m	13,53	13,72	14,77	14,96	14,96	
	Nordrhein-Westf.	1 m	14,20	14,20	15,38	15,60	15,60	
	Hessen	1 m	16,09	16,59	18,41	18,55	18,55	
	Rheinland-Pfalz	1 m	16,81	16,81	18,21	18,21	18,21	
	Baden-Württemberg	1 m	13,43	14,53	15,54	15,54	15,87	
	Bayern	1 m	15,91	16,47	17,11	17,11	17,31	
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	2,25	2,30	2,45	2,45	2,44	
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,75	1,75	1,74	1,73	1,70	
	Niedersachsen	1 kg	2,07	2,05	2,25	2,25	2,25	
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,91	1,91	2,10	2,08	2,07	
	Hessen	1 kg	2,76	2,76	2,98	2,96	2,96	
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,54	2,56	2,63	2,63	2,64	
	Baden-Württemberg	1 kg	2,47	2,61	2,68	2,69	2,63	
	Bayern	1 kg	2,37	2,50	2,65	2,67	2,69	
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	221,68	223,58	222,13	222,04	221,04	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	268,40	269,60	255,19	255,00	255,00	
	Niedersachsen	1 Stück	229,75	229,78	227,63	225,97	225,97	
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	224,04	223,86	222,87	222,87	223,11	
	Hessen	1 Stück	204,94	205,62	214,94	213,53	212,06	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	215,30	220,64	208,81	208,81	199,75	
	Baden-Württemberg	1 Stück	207,88	208,66	204,68	206,22	203,71	
	Bayern	1 Stück	215,46	219,95	223,22	223,80	224,03	
Handelsdünger 7)								
Einnährstoffdünger								
Kalkammonsalpeter, 26 % N	Bundesgebiet	1 dt N	119,12	119,15	129,58	124,15	124,58	
Thomasphosphat, 15% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	1 dt P ₂ O ₅	93,67	95,73	111,27	115,93	118,93	
Kalidüngesalz, 50% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt K ₂ O	41,24	41,58	44,24	45,02	45,62	
Brannkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	1 dt CaO	12,89	13,15	14,19	14,52	14,73	
Mehrnährstoffdünger								
NPK-Dünger, 15%N, 15%P ₂ O ₅ , 15%K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	41,87	42,32	45,26	45,12	45,32	
NPK-Dünger, 13%N, 13%P ₂ O ₅ , 21%K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	41,01	41,43	44,36	43,97	44,30	
PK-Dünger, 18%P ₂ O ₅ , 20% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	34,53	35,34	38,48	38,37	38,83	
NP-Dünger, 20% N, 20% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	1 dt Ware	45,19	45,65	49,40	49,09	49,30	

1) Lieferbedingungen: Gute handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1975 DM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 t bis 20 t ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.